

Grundsteinlegung Maritim - größtes Kongresshotel in NRW entsteht an der „Airport City“

Bad Salzuflen/Düsseldorf, 19. Januar 2006 – Im Beisein des nordrhein-westfälischen Verkehrsministers Oliver Wittke und des Düsseldorfer Oberbürgermeisters Joachim Erwin ist heute in der „Düsseldorf Airport City“ der Grundstein für das erste Maritim Hotel der Landeshauptstadt gelegt worden. Im attraktiven Businesspark des drittgrößten deutschen Flughafens entsteht bis November 2007 das mit 533 Zimmern größte Vier-Sterne-Kongresshotel Nordrhein-Westfalens mit direktem Anschluss an das Terminal.

„Das Kongresshotel wird den attraktiven Standort der Finanz- und Dienstleistungsmetropole Düsseldorf und des Landes weiter aufwerten und eine Lücke in den Veranstaltungskapazitäten für nationale und internationale Tagungen und Events in NRW schließen“, so Oberbürgermeister Joachim Erwin. „Wir erwarten auch im Hinblick auf die vielen internationalen Leitmesse in Düsseldorf erhebliche Synergieeffekte für die Region.“

Dr. Rainer Schwarz, Vorsitzender der Flughafen-Geschäftsführung: „In der Wirtschaft sind internationale Präsenz und schnelle Erreichbarkeit wichtiger denn je. Flughafen und Airport City bilden mit der Vernetzung von Mobilität und Dienstleistungsangebot eine hervorragende Basis für globales Agieren.“

Christoph Blume, Geschäftsführer Immobilien am Airport: „Die Airport-City wächst: Mit dem Maritim-Konferenzhotel wird das größte Hotel in ganz NW realisiert. Es verfügt über 533 Zimmer und Kapazität für über 5.000 Konferenzteilnehmer. Das Haus ergänzt die Standortqualität des gesamten Standortes. In unmittelbarer Nähe zu diesem wichtigen Ankerprojekt wird der Verein dt. Ingenieure (VDI) auf ca. 14.000 m² seine neue Zentrale zeitgleich realisieren. Für weitere Grundstücke wurden bereits Optionsverträge geschlossen.“

Dr. Monika Gommolla, Vorsitzende des Aufsichtsrates der Maritim Hotelgesellschaft mbH, freut sich, nun endlich mit dem Bau des neuen Maritim Hotels beginnen zu können. „Als nordrhein-westfälisches Unternehmen hatten wir schon seit vielen Jahren den Wunsch, auch in unserer Landeshauptstadt vertreten zu sein. In einer der größten Wirtschaftsregionen



Düsseldorf
International



Deutschlands hat ein Kongresshotel einfach gefehlt. Mit unserem typischen Maritim Produkt ‚Wohnen und Tagen unter einem Dach‘ schließen wir nun eine Marktlücke“, so Dr. Monika Gommolla. „Wir sind sicher, dass das neue Haus gut angenommen wird und sich damit in die Reihe unserer erfolgreichen Stadt- und Flughafenhotels an anderen zentralen Standorten einfügt.“ Der Bau des Maritim Hotels Düsseldorf ist ein weiterer Meilenstein in der Expansionsstrategie des Unternehmens. Zusammen mit dem im Sommer 2005 in Berlins Mitte eröffneten Maritim Hotel Berlin und dem Maritim Hotel Dresden, das im Mai diesen Jahres in Dresden im historischen Erlweinspeicher und in direkter Anbindung an das ebenfalls von Maritim bewirtschaftete Congress Center Dresden in Betrieb genommen wird, ist Maritim dann in Deutschland flächendeckend vertreten und wird sich verstärkt Projekten im Ausland zuwenden.

Das Projekt wurde von der Finanzdienstleistungsgruppe KG Allgemeine Leasing GmbH & Co. (KGAL) als Versicherungsbeteiligungsmodell strukturiert und realisiert. Die KGAL führte die Projektpartner für dieses Projekt zusammen und konnte die Versicherungen Provinzial Rheinland Lebensversicherung und die AXA Lebensversicherung als Investoren für das Projekt gewinnen. „Wir haben dieses für die Region so herausragende Projekt mit einem leistungsstarken Partnerverbund strukturiert und freuen uns nun, dass wir mit der Grundsteinlegung einen weiteren großen Schritt in Richtung Realisierung zurücklegen.“, so Horst-Günther Schulz, Geschäftsführer der KGAL.

Laut Aussage von Martin Hantel, Geschäftsführer der PLB Provinzial Leben Baubetreuungs GmbH, erwartet die Versicherung bei diesem Projekt eine gute Rendite. „Außerdem sind wir immer gerne dabei, wenn sich gute Investitionsmöglichkeiten an unserem Standort Düsseldorf ergeben.“ Die PLB Baubetreuung als Tochter der Provinzial wird die operativen Interessen der Investoren als Projektsteuerer übernehmen. Hantel: „Unsere mehrjährigen Erfahrungen bei großen Investitionsobjekten bringen wir in dieses Geschäft mit ein.“



Düsseldorf
International



Anlagen:

1. Projektdatenblatt „Maritim Hotel Düsseldorf“
2. Datenblatt Maritim Hotel Düsseldorf
3. Datenblatt „Düsseldorf Airport City“

Hinweis an die Redaktionen: Digitales Bildmaterial zum Maritim Hotel und zur „Düsseldorf Airport City“ stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Schicken Sie einfach eine Mail an medien-service@dus-int.de, rufen Sie uns an 0211-421-50 000 oder schicken Sie die beiliegende Faxantwort an 0211-421-222 44.

Für Rückfragen erreichen Sie uns unter:

Maritim Hotelgesellschaft mbH

Herforder Strasse 2, D - 32105 Bad Salzuflen
Direktorin Public Relations: Angela Oelschlägel
Tel. 05222 953-280, Telefax 05222 953-128
E-mail: aoelschlaegel.hv@maritim.de

Flughafen Düsseldorf GmbH

Flughafenstr. 120, 40474 Düsseldorf
Leiter Unternehmenskommunikation: Torsten Hiermann
Tel. 0211 421-50 000, Telefax 0211 421-22244
E-mail: hiermann@dus-int.de

KG Allgemeine Leasing GmbH & Co.

Tölzer Str. 15, 82031 Grünwald
Pressesprecher: Kirsten Steiner
Telefon 089 64143-357, Telefax 089 64143-150
E-mail: kirsten.steiner@kgal.de

Anlage 1: Projektdatenblatt Maritim Hotel Düsseldorf

Adresse	Flughafenstraße Düsseldorf
Investitionsvolumen	rd. EUR 135 Mio.
Bauzeit	22 Monate
Baubeginn	Januar 2006
Fertigstellung	November 2007
Bauherr	JALANDA Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG, eine Objektgesellschaft der KGAL
Mieter	Maritim Hotelgesellschaft mbH
Generalübernehmer	Maritim Hotelgesellschaft mbH
Finanzierung	KG Allgemeine Leasing GmbH & Co. (KGAL),
Investoren	Provinzial Rheinland Lebensversicherung AG, AXA Lebensversicherung AG
Architektur	Reinhardt und Sander Gesellschaft mbH Planung und Baubetreuung (Schwesterfirma der Maritim Ho- telgesellschaft)
Bauunternehmer für den erweiterten Rohbau	Köster AG Osnabrück
Grundstücksgröße	15.873 m ²
Bruttogeschossfläche	73.000 m ²
Bruttorauminhalt	279.250 m ³
Glashallenlänge	120 m
Glasfläche der Halle	1.813 m ²

Zur Architektur:

Der architektonisch anspruchsvolle Gebäudekomplex sieht einen dreieckigen Sockelbaukörper vor, der von einer in Verlängerung des neuen Terminalgebäudes liegenden Passage durchschnitten wird. Die Passage bildet die Verbindung zwischen Abflugebene des Flughafens und der Airport City und wird durch die flankierenden sechs-geschossigen Bettenriegel betont. So stellt der markante Solitärbaustein das Gelenk zwischen dem Terminalgebäude und der Airport City dar. Das äußere Erscheinungsbild ist geprägt durch die Verwendung von Aluminium, Glas und Naturstein.

Anlage 2: Datenblatt Maritim Hotel Düsseldorf

Zimmer

533 Zimmer, davon:
502 Doppelzimmer
30 Suiten (von 50 bis 100 m²)
1 Präsidentsuite (220 m²)

Restaurants

- Hotelrestaurant mit ca. 550 Plätzen
- Bistro mit ca. 220 Plätzen
- Braustube mit ca. 120 Plätzen
- Bar mit ca. 120 Plätzen
- VIP-Lounge in der Business-Etage (6. Etage)

Konferenzmöglichkeiten (Gesamtkapazität 5.045 Personen auf insgesamt 6.000 m²)

- 1 Saal inkl. Bühne und Galerie (2.600 m²) für bis zu 2.450 Personen, Foyer 1 (900 m²)
- 1 Saal inkl. Galerie und Szenenfläche (1.050 m²) für ca. 1.000 Personen, Foyer 2 (400 m²)
- 9 Tagungsräume (je 120 - 390 m²) für 50 bis 360 Personen, teilweise teilbar, Gesamtkapazität 1.355 Personen
- 12 Tagungsräume (je 54 m²) für je 20 Personen, Gesamtkapazität 240 Personen

Fitness

Wellnessbereich mit Hallenschwimmbad, Sauna und Fitnessraum in der 1. Etage

Parkmöglichkeiten

470 Stellplätze

Anlage 3: „Düsseldorf Airport City“

Gesamtprojekt

Fläche:	23 Hektar
Lage:	süd-westlich des Terminals
Realisierungszeitraum:	bis 2013

Büropark

Bruttogeschossfläche:	250.000 m ²
Baukörper:	3.000 bis 30.000 m
Entwicklung	Flughafen Düsseldorf Immobilien GmbH & Co. KG
Realisierung der Gebäude	Investoren

Mit der Grundsteinlegung für das Kongress-Hotel schreitet die Entwicklung des Immobilienprojekts „Düsseldorf Airport City“ auf dem 23 Hektar großen Gelände in direkter Nähe zum Terminal zügig voran. Christoph Blume, Geschäftsführer Immobilien, unterstreicht die unternehmensstrategische Bedeutung der Immobilienaktivitäten für die Flughafengesellschaft: „Als Konzern engagieren wir uns neben unserem Kerngeschäft zunehmend in Flughafen affinen Geschäftssegmenten. Die Entwicklung und Vermarktung der Airport City ist ein entscheidender Schritt in diese Richtung.“

Die Airport-Tochter Flughafen Düsseldorf Immobilien GmbH & Co. KG hat das Gelände erworben und führt die Entwicklung, Planung und Erschließung durch. Das Konzept sieht die Ansiedlung nationaler und internationaler Unternehmen in einem Zeithorizont von circa zehn Jahren vor. Die Baufelder werden an die Investoren veräußert, die die Bebauung auch selbst realisieren. Die geplante Gesamtbebauung beträgt rund 250.000 Quadratmeter Bruttogeschossfläche. Die Baufeldgrößen ermöglichen den Investoren eine nutzerspezifische Realisierung von Gebäuden in einer Größe zwischen 3.000 und 30.000 Quadratmetern.

Die landschaftliche Qualität des Businessparks wurde durch einen Wettbewerb zur Freiflächengestaltung gesichert. Die durchführende Planung liegt in den Händen des renommierten Büros Vogts aus Zürich, das als Gewinner aus dem Wettbewerb hervorgegangen ist. Bestehende Grünflächen mit altem Baumbestand werden in die Planung integriert.

Düsseldorf International liegt im Herzen der Rhein-Ruhr-Region, dem drittgrößten europäischen Wirtschaftsraum, und ist mit rund 15,5 Millionen Fluggästen im Jahr der drittgrößte deutsche Airport. Täglich starten und landen hier rund 550 Flüge und circa 42.000 Passagiere. Von Düsseldorf fliegen 70 internationale Airlines zu 170 Zielen weltweit.

„Düsseldorf Airport City“ wird zu Luft wie zu Lande verkehrstechnisch optimal angebunden sein. Durch 400 tägliche Zughalte ist der Flughafen auch hervorragend an die Schiene angeschlossen. Für den Transfer vom Bahnhof zum Terminal sorgt der SkyTrain. Mit einer eigenen Autobahnausfahrt der A 44 sind Flughafen und Airport City auch mit dem Auto aus allen Richtungen sehr gut zu erreichen.